

Redaktion und
Administration:
Lugos
Bonnazgasse Nr. 18,
im eigenen Hause,
wohin alle Sendungen
zu richten sind.

Erscheint wöchentlich
zweimal: Sonntags
und Donnerstags.

Südüngarn

Pränumerations-
bedingnisse:
Ganzjährig . . . 16 K
Halbjährig . . . 8 K
Vierteljährig . . . 4 K
In Lugos ins Haus
gestellt, in die Provinz
mit Frankozusendung.
Einzelnummern:
Sonntags . . . 20 h
Donnerstags . . . 12 h

— Organ für Politik und Volkswirtschaft. —

XIII. Jahrgang. — Nummer 55.

Herausgeber und verantwortlicher Redakteur:
Emil Fechner.
Hauptmitarbeiter: Moriz Rosenzweig.

Lugos, den 9. Juli 1905.

Der Planet und der Fixstern.

Lugos, 8. Juli.

So ist denn der Planet wieder in die Bahn des Fixsternes gelenkt worden: der alte Satellit des Grafen Albert Aponyi, Arpad Szentivanyi ist seinem Ideal wieder einmal gefolgt und nach kurzem Verweilen unter den Dissidenten nunmehr in die Unabhängigkeitspartei eingetreten. Dies bekräftigt nur die Ansicht, daß jeder objektive und nüchterne Begriff über die Prinzipien der einzelnen Parteien nach und nach vollkommen verschwindet und daß auch in der Politik einzig und allein die Attraktionskraft der größeren Menge sich geltend macht.

Arpad Szentivanyi scheint noch immer einer derjenigen zu sein, die eine Zeit lang auch auf ihr Gewissen hören. So verblieb er lange nach dem Austritte Aponyis in der liberalen Partei und konnte sich auch jetzt nur schwer entschließen, den großen Sprung aus dem Lager der getreuen Anhänger der 67er Basis in das der Befechter der Personalunion auf einmal zu machen. Für die Zeit jedoch reicht sein Gewissen nicht aus. Er weis es nach und nach zu beruhigen und dürfte wohl in dem jetzigen Falle von dem richtigen Standpunkte ausgegangen sein, das es dem Kabinet Fejervary und Sr. Majestät dem König wirklich vollkommen gleich bleiben kann, ob die Unabhängigkeitspartei um einen Arpad Szentivanyi reicher ist oder nicht. Denn zu den Freunden des neuen Kabinetts und der staatlichen Ordnung gehört er ja schon seit langem nicht. Doch entbehrt sein Eintritt in die Kossuthpartei nicht des Symptomatischen für die Kennzeichnung der ganzen politischen Lage.

Ein ewiges Hin- und Herschwanzen, der Mangel jeder soliden Basis hat zur Folge, daß ein festes durchführbares Programm unmöglich wird und daß daher die Majorität selbst sich immer mehr die Aussichten verschließt, die Regierung zu übernehmen, was ihr ja durch das unerwartete Ergebnis der Wähler-Wahlen dennoch zur unabweißlichen Pflicht gemacht wurde.

Die Herren verbeißen sich immer mehr in übertriebene prinzipielle Anschau-

ungen, ja was noch ärger ist, sie vergiften das Volk auch heute noch von Tag zu Tag und rufen selbst in intelligenten Kreisen, die sonst ein reifes Urteil zu befehlen pflegen, eine solche Verwirrung der Begriffe hervor, daß es den Führern nur schwer gelingen wird, auf diesem Gebiete reinen Tisch zu machen und es vor ihrem verblendeten Wählern zu rechtfertigen, daß die sofortige totale Durchführung des Programmes der Unabhängigkeitspartei in das Reich der Unmöglichkeiten gehört, daß daher eben die koalierte Linke einlenken und die Hand bieten müsse, damit geregelte Verhältnisse wieder hergestellt und dadurch das Ansehen und der Kredit des Landes vor dem gänzlichen Zusammenbruch bewahrt werden.

Das Kabinet Fejervary hat die schwere Mission übernommen, die Linke zu diesem unvermeidlichen Schritt zu bewegen. Es wäre an der Zeit, daß die Führer und Organe der Koalition endlich einlenken und auch ihrerseits den gewis streng patriotischen Bestrebungen der neuen Regierung die Wege ebnen.

Der Erntelegen.

Lugos, 8. Juli.

(D.) Nach der Mißernte vom vorigen Jahre, unter welcher das ganze Land so schwer zu leiden hatte und welche unsere Landwirtschaft in eine der kritischsten Lage, in die Gefahr der Depopulation brachte, hat die Vorsehung dem Lande diesmal eine gute Ernte bestimmt, und viele Uebel, die das Vorjahr brachte und zeitigte, dürften nun mit einemmale behoben sein. Die Mißernte des vorigen Jahres wurde bekanntlich durch einen beispiellosen Futtermangel bedeutend erschwert und zum Mangel an Brod- und sonstigen Früchten kam für den Landwirt die verhängnisvolle Notwendigkeit, den für jede Oekonomie unerläßlichen Viehstand anzugreifen. Eine der traurigsten Erscheinungen in einem Agrarkulturstaate, weil ihre Folgen erst in mehreren Jahren und durch keine noch so brillante Ernte wettgemacht werden kann.

Wenn wir uns nun einer übermittel-

guten Ernte freuen dürfen und wenn auch die kleinsten Leute unter den Landwirten sich mit dem diesjährigen Segen Gottes zufrieden geben, so darf hier der vorjährigen Tätigkeit des damaligen Ackerbauministerium nicht vergessen werden, das Sorge dafür trug, daß überall genügende Mengen Saatgutes zur Verfügung seien und daß vom Viehstande gerettet wurde, was noch zu retten war. Es wäre wahrhaftig zu schlimm gewesen, wenn der kleine Landwirt in einem guten Jahre unter der Indolenz der obersten Leitung zu leiden gehabt hätte. Diese objektiven Bemerkungen über das zielbewußte Gebahren der gewesenen Regierung drängen sich unwillkürlich auf und können in diesem Momente für wahr von keiner Seite als Liebedienerei aufgefaßt werden. Der Ackerbauminister hat seine Pflicht getan, und wir haben doppelt Grund, dies anzuerkennen.

Die Landwirte Ungarns haben sonach alle Ursache, mit dem Ernte-Ergebnisse dieses Jahres vollauf zufrieden zu sein, und wenn in Ungarn der Landwirt zufrieden ist, so sind es mit ihm gewöhnlich auch alle anderen volkswirtschaftlichen Faktoren des Landes. Diesmal dürfte aber die gemeinsame Freude über das günstige Ernte-Ergebnis besonders von der Industrie nicht in dem berechtigten Maße mitempfunden werden, da der größte Arbeitgeber des Landes, der Staat selbst, nicht beitragen kann, um auf dem Gebiete der Industrie die von einer guten Ernte erwartete günstige Wendung zu ermöglichen. Der Staat und die öffentlichen Arbeiten, die derselbe zu vergeben hat, müssen aus den Berechnungen und Kombinationen über die volkswirtschaftliche Gestaltung der nächsten Zukunft gänzlich ausgeschaltet werden, und diese Notwendigkeit drängt uns wider Willen auf das Gebiet der Politik und läßt uns die Zustände lebhaft bedauern, die auf fast alle volkswirtschaftlichen Gebieten einen so lähmenden Einfluß ausüben. Vielleicht wird die Zufriedenheit der staatserkhaltenden Landwirtschaft zu konzilianteren Anschauungen auf politischem Gebiete führen und eine friedlichere Stimmung vorbereiten, auf welche insbesondere die Industrie des Landes mit Ungebuld wartet.

FRANZ JOSEF BITTERWASSER

DAS EINZIG ANGENEHM ZU NEHMENDE NATÜRLICHE ABFÜHRMITTEL
ist in Lugos bei Josef Morgenstern erhältlich.

Die Aktion der Munizipien.

— Aus parlamentarischen Kreisen. —

Wenn schon die Munizipien eine Kundgebung darüber für notwendig hielten, ob sie dem neuen Kabinet vertrauensvoll entgegenkommen, oder nicht, und wenn sie es für angezeigt erachteten, Beschlüsse darüber zu erbringen, wie sie sich gegenüber dieser Regierung verhalten werden, so ist es jedenfalls notwendig, daß sie sich dabei die Bestimmungen der geltenden Gesetze vor Augen halten, und das Land nicht den äußersten Gefahren aussetzen. Bewegen sich ihre Beschlüsse in diesen Grenzen, dann sind sie wohl nur platonischer Natur und werden weder dem Kabinet Fejervary, noch der Nation irgendwelchen bedeutenden Schaden zufügen.

Am klügsten wäre es jedoch, sich jeder Beschlussfassung in dieser Richtung zu enthalten, weil ja eben nur die angedeuteten zwei Möglichkeiten bestehen, daß entweder die gefassten Beschlüsse den herrschenden Gesetzen widersprechen, für den materiellen und moralischen Bestand des Landes gefährdend sind — in welchem Falle sie natürlich auf eine Genehmigung von Seite des Ministers des Innern nicht rechnen können —, oder sie bleiben irrelevant, in welchem Falle sie wieder vollkommen überflüssig erscheinen.

Insbefondere kann derjenige Passus der bisher gefassten Beschlüsse, nach welchem den Munizipien neue Lasten dadurch auferlegt werden, daß den Beamten für den Fall ihrer Renitenz eine Schadloshaltung bezüglich der hieraus erwachsenden materiellen Folgen zugesagt wird, nicht als im Gesetze begründet betrachtet werden. Sind die Herren Repräsentanten eines Komitates oder einer Stadt derart patriotisch begeistert, daß sie die äußersten Konsequenzen ziehen wollen, dann müssen sie den Beamten gegenüber diese Haftung persönlich übernehmen, doch ist es wahrlich kein Kunststück, unbeteiligten Elementen, die eventuell auch anderer Ansicht sind, das Geld unnützerweise aus dem Sacke zu locken.

Das Trinken im Sommer.

Ob das Verhungern oder das Verdursten eine quälendere Todesart ist, kann durch menschliches Zeugnis natürlich nicht ganz entschieden werden. Immerhin scheinen die Aussagen dahin übereinzustimmen, daß der Durst doch noch schmerzhafter ist, man hat auch Versuche an Tieren gemacht und weiß heraus, daß ein Hund, der ohne feste Nahrung gelassen wird, etwa doppelt so lange lebt als ein anderer, dem jedes Getränk vorenthalten wird. Ohne Wasser kann ein Hund etwa 20 Tage leben, ohne feste Nahrung etwa 40 Tage, vorausgesetzt, daß er vorher gesund gewesen ist. Der Mensch kann, abgesehen von Hungerkünstlern — es ist auch bezeichnend, daß sich noch nie Durstkünstler produziert haben — nur eine sehr viel geringere Zeit ohne die Befriedigung dieser körperlichen Hauptbedürfnisse auskommen. Daß er gegen den Durst höchst empfindlich ist, erklärt sich daraus, daß etwa zwei Drittel des Gewichtes seines ganzen Körpers aus Wasser bestehen, das infolge des dauernden Verbrauches immer wieder ersetzt werden muß. Ein großer Teil des nötigen Wassers wird ihm freilich schon durch die Speisen zugeführt, denn

Tagesneuigkeiten.

Ein interessanter Gast in Buzias.

Man meldet uns aus Buzias: Hier hat die Hochsaison bereits begonnen und es kann behauptet werden, daß Buzias, seitdem der neue Wunderbrunnen mit seinem Radiumgehalte erschlossen wurde, einen Weltruf erlangte. Der herrliche Badeort hat heuer einen ungewöhnlich starken Besuch aus aller Herren Länder zu verzeichnen, bei welchem es natürlich nicht an gewissen Sensationen fehlt. Gegenwärtig bildet die Sensation eine elegante Dame, welche durch ihre Verschleierung trotz der großen Hitze und auch durch ihr ängstliches Bestreben, bei den Spaziergängen im Parke ihr Inkognito zu bewahren, die Aufmerksamkeit erregt. Allgemein hört man die Frage: „Wer ist die hübsche Dame?“ Niemand wußte aber Auskunft geben. Wo aber so viel Damen versammelt sind, wie eben jetzt in Buzias, kann ein Geheimnis nicht lange bewahrt werden und so war es bald bekannt, daß die verschleierte Dame eine Gattin des Paschas R. F. S. aus Konstantinopel ist, welche zu den schönsten Damen der türkischen Hauptstadt zählt und nach Buzias gekommen ist, um an den kräftigen Eisenquellen Heilung zu finden. Der beneidete Mensch in Buzias ist jetzt der Badepächter Stefan Huzly, denn außer ihm hatte bei der steten Bewachung der interessanten Orientalin, noch niemand Gelegenheit, mit dieser zu sprechen.

Ein folgenschwerer Unfall. Aus Facset wird uns geschrieben: Donnerstag ging der Beamte der Sparkassa David Weiß in das Schwimmbad. Durch einen verhängnisvollen Sprung stieß er mit seinem Kopf an einem Stein und blieb bewußtlos liegen. Der schwerverletzte junge Mann wurde sofort nach seiner Wohnung gebracht, wo der herbeigerufene Arzt eine Gehirnerschütterung konstatierte. Gestern ist der Lugoser Arzt Herr Dr. Mano Neumann zur Behandlung des Verunglückten, der ein Sohn des Spediteurs Herrn Josef Weiß ist, an Ort und Stelle erschienen.

selbst Fleisch und Fisch enthalten bis zu 70 v. H. Wasser, frisches Obst 70 bis 80 und frische Gemüse oft noch mehr. Trotzdem empfindet der Mensch Durst, namentlich im Sommer, wenn der Wasserverlust durch gesteigerte Hauttätigkeit beschleunigt wird. Es scheint, daß der Mensch durchschnittlich 1—1½ Liter Flüssigkeit täglich zu sich nehmen muß, außer derjenigen, die in der Nahrung enthalten ist. Ob man sie warm oder kalt, während oder außerhalb des Essens genießen soll, über diese Fragen hat man fast solange gestritten, als es Menschen gibt, und doch sind noch heute die Meinungen geteilt. Von einer Seite werden Eisgetränke angeraten, von anderer verboten. Auch hier dürfte schließlich Vorsicht und weise Mäßigkeit die einzige Richtschnur geben.

Einige Regeln haben sich aber doch schon ziemlich sicher aus dem Widerstreit der Ansichten herauskristallisiert. Für den gesunden Menschen ist es ziemlich gleichgültig, ob er während oder außerhalb der Mahlzeit die nötige Flüssigkeit seinem Körper zuführt. Solche aber, die an Verdauungsstörungen oder Magenverengung leiden, sollten besser nicht beim Essen trinken und können

Schweinesuche in Lugos. Unsere Stadt wurde abermals von der Schweinesuche heimgesucht, welche diesmal in bedenklicher Weise auftritt. In zahlreichen Häusern sind bereits viele dieser Nutztiere verendet. Behufs Verfügung von Präventivmaßnahmen machten gestern Stadthauptmann Anton Prohaska und Tierarzt Desider Szidon einen Rundgang durch die Stadt.

Maschinenwerkstätte Hegyesi. Die Maschinenwerkstätte des Herrn Geza Hegyesi in der Temesvarergasse ist wieder in Betrieb gesetzt. Nebst Wertmaschinen bester Konstruktion, stehen Herrn Hegyesi gut geschulte Hilfsarbeiter zur Verfügung, so daß seine Werkstätte exakte Arbeiten zu liefern vermag. Außerdem werden dort auch neue Maschinen allen Genres zum Verkauf gebracht.

Auch ein Trost. Jetzt, wo es so heiß ist, daß man fast mehr über die Hitze als über Liza schimpft, glauben wir unsere Leser trösten zu müssen. Vielleicht empfinden sie die Hitze dann weniger schwer: wenn man zurückdenkt und die infernalische Hitze des berühmten vorjährigen Juli, welche die furchtbare Dürre zeitigte, an der die Preise der Lebensmittel noch heute laborieren, mit der Temperatur dieser Tage vergleicht, so wird man dem Juli 1905 nicht Unrecht tun und schweigend zwar und leuchtend, aber gerecht und wohlwollend anerkennen, daß es heuer doch besser sei. Und wenn man vom persönlichen Unbehagen abieht, so wird man diesen Juli segnen, welcher eine Ernte reift, wie sie Ungarn schon lange nicht zu verzeichnen hatte. Das Klingeln der Sensen übertönt den politischen Streit und das Gold der Lehren besitzt millionenfach den Wert des Silbers der politischen Rede, welche unaufhaltbar den Lippen unserer Parlamentarier erströmt. Alle diese Erwägungen verhindern nicht, daß man weiblich schwigt, zum großen Vorteile der Schwimmbad-Besitzer, die derzeit nach den Latifundienbesitzern die glänzendsten Geschäfte machen. Man muß sich etwas anstrengen, es zu glauben, aber wir erzählen es ganz ehrlich, daß gestern ein hiesiges Schwimmbad von Gästen so dicht besetzt war, daß vom Wasserspiegel auch

sich bei gutem Willen auch schnell daran gewöhnen. Was die Temperatur betrifft, so sind Eisgetränke in der heißen Jahreszeit, wie jeder weiß, sehr angenehm, aber sie müssen langsam genossen werden, weil die Schleimhaut des Magens sie langsamer verarbeitet. Unter diesen Umständen wirken sie anregend im allgemeinen und insbesondere auf die Verdauung. Im Altertum waren die Ärzte sehr für den Genuß von warmem Wasser, das in Rom in besonderen Etablissements, den sogenannten Termopolien, festgehalten wurde. Diese Lokale entsprachen ungefähr unseren Kaffeehäusern; nur in den Städten, die in der Nähe von Schneegebirgen lagen, hatte man schon im Altertum die Neigung, das Wasser künstlich abzukühlen. Im alten Griechenland waren, wie poetische Ueberlieferungen beweisen, Eisgetränke schon beliebt, so daß es Hypokrates für nötig hielt, auf ihre etwaige Schädlichkeit aufmerksam zu machen. In der Kaiserzeit nahmen auch die Römer die Gewohnheit an, die Getränke durch Mischung mit Schnee oder Eis abzukühlen. Plinius sah darin ein Zeichen der Sittenverbesserung, daß einige Schnee, andere sogar Eis tranken.

Möbel — Bestund billigste Einkaufsquelle — bei äusserst solider Bedienung — **Löwi Lipót.**
in der Lugoser Möbelhalle des

nicht so viel zu sehen war, wie der Taschenspiegel eines Pensionatsfräuleins; so hart Mann an Mann und Bub an Bub standen die Gäste. Nun, ewig dauert die Hitze auch nicht, und wenn man nur genug lange über sie loszieht, verschwindet sie, wie der Schnee vom vorigen Jahre.

Sommerprossen, Wimmerl, Flecken verunstalten das Gesicht, außerdem beeinflusst auch Sonne und Wind die Gesichtshaut, deshalb benötigen nicht nur Damen, sondern auch Herren die berühmte Földes' Margit-Creme. Diese gef. geschützte Gesichtsalbe enthält weder Quecksilber noch Blei, entfernt in einigen Tagen Sommerprossen, Leberflecken, Wimmerl und sämtliche Gesichtsunreinlichkeiten, glättet die Falten und verleiht dem Teint eine feine, junge und rosige Farbe. Großer Tiegel 2 Kronen, kleiner 1 Krone. Erhältlich beim Erzeuger: Klemens v. Földes, Apotheker in Urad und in allen Apotheken.

Villa Danil in Herkulesbad. Entgegen den teuren Zimmerpreisen in den bekannten Hotels in Herkulesbad, ist die Villa Danil mit ihren komfortabel eingerichteten Zimmern zu empfehlen. Dasselbst sind Piezen von 1 fl. 60 ab zu haben. Anfragen sind an den Eigentümer Herrn Peter Balesescu zu richten.

Auf zum Kampf! Zu den lästigsten Plagegeistern in unserer Behausung gehören in heißer Sommerzeit unstreitig die Stubenfliegen. Nirgends ist man sicher vor ihnen. Die Hausfrau hat ihren hellen Ärger über die summenden und surrenden ungeladenen Mitbewohner der Zimmer, beschmutzen sie doch alle Dinge in der Wohnung und trotz allen Eifers sind die Fensterscheiben und Spiegel kaum glänzend und rein zu erhalten. Und dann die Küche! Sie wird von diesen unsaubern, zudringlichen und nachhaften Gesellschaft besonders gern aufgesucht, zum großen Leidwesen des Küchenpersonals. Wo nur ein Krümchen liegen bleibt, wo nur etwas Fleisch und dergleichen steht, da erscheinen gleich Legionen Fliegen. Kaum dampft der Kaffee in der Tasse, kaum steht das Milchtöpfchen auf dem Tische, kaum ist das Glas mit Bier gefüllt, so schwimmt schon ein solch kleines Leckermäulchen in der Flüssigkeit und appetitfördernd ist das keineswegs. Darum: Krieg der Fliege! Zur Verzeiwung können die Fliegen den Menschen bringen. Wer gern nach Tisch etwas ruhen will, wer bei fleißiger Arbeit sitzt, wer die „neuesten Nachrichten“ gern studiert und dann fortwährend sich die Fliegen „vom Halbe halten“ muß und wäre es auch nur eine, die sich die Nasenspitze oder die Hand oder vielleicht gar die stark unbehaarte Kopfhaut zu ihrem Tummelplatz erwählt hat und trotz mehrmaligen Sagens immer wieder angeburrt kommt, der ruft auch mit: Krieg der Fliege! So unendlich schwierig ist ja die Vertilgung der Fliege nicht, seitdem man in dem seit Jahren bekannten „Zacherlin“ ein Insektenvertilgungsmittel ersten Ranges an der Hand hat. Die Anwendung des echten „Zacherlin“ ist so verblüffend einfach und die Wirkung so durchgreifend, daß man sich nicht zu wundern braucht, wenn man überall zur Vertreibung der Fliegen und anderer Insekten nur noch Zacherlin anwendet. Und alle Welt sollte mithelfen, die Fliegen zu vertilgen, sind sie doch, wie die Untersuchungen ergeben haben, die schlimmsten und gefährlichsten Krankheitsüberträger und Krankheitsverzeuger. Ihr

fein behaarter Körper ist nur zu gut geeignet, alle Krankheiten erzeugende Pilzsporen und Unreinigkeiten aufzusammeln, weiterzutragen und wieder abzugeben. So ist die Fliege nach vielen Seiten hin ein äußerst lästiges und gefährliches Insekt und darum nochmals: Krieg und Tod der Fliege!

Wie man in Amerika die Fleisch-vertierung verhindert.

Bei uns wird über die immense Fleischvertierung bloß gejammert. Die Amerikaner die uns in allem vor sind, jammern nicht, die gehen radikal vor, wie aus nachstehendem Bericht zu ersehen ist.

In Chicago haben die dortigen Großgeschwornen — nach amerikanischem Strafrecht entscheiden die Geschwornen auch über die Erhebung der Anklage — die fünf den Fleischtrust bildenden Chicagoer Firmen in den Anklagestand versetzt. Der Fleischtrust wird gebildet von den Firmen Armour & Co., Swift & Co., Nelson Morris & Co., die Cudahy Company und Schwarzschild, Sulzberger & Co., welche alle ihre immensen Hauptschlachthäuser und Viehhöfe in dem eine Stadt für sich bildenden Stockyardsdistrikt von Chicago haben. Die bekannteste dieser Firmen ist wohl die Firma Armour & Co., deren Begründer der vor einigen Jahren verstorbene Philipp D. Armour war, welcher sich aus kleinen Anfängen zu einem der mächtigsten Finanzmagnaten Amerikas emporgeschwungen hat. Der alte Armour war im ganzen Lande als einer der gewiegtesten, scharfblickenden Geschäftsleute bekannt und sein Fleiß war geradezu sprichwörtlich. Bis in sein hohes Alter sah man ihn schon um 7 Uhr morgens täglich in seinem Bureau im Hookerybuilding, dem ersten „Himmelsträger“ Chicagos, an seinem Schreibtische, welchen er häufig erst spät abends verließ. Nach seinem im 70. Lebensjahre erfolgten Tode überging die eigentliche Leitung des Trust auf den Chef der Firma Swift & Co. Gustavus F. Swift. Die Firma Nelson Morris & Co., wurde von dem noch jetzt lebenden, aus der Pfalz als bettelarmer Knabe eingewanderten Nelson Morris begründet, und lange Zeit hindurch wurde das Fleischgeschäft Amerikas von diesen drei Firmen, den „großen Drei“ beherrscht, bis in den letzten Jahren sich ihnen andere Firmen, die Cudahy Company, die National Packing Company und die Firma Schwarzschild, Sulzberger & Co. zugesellten. Der Jahresumsatz der Armour und Swifts beträgt je 225 Millionen Dollars, jener der Firma Morris & Co. und Schwarzschild & Co. je 250 Millionen Dollars, und jener der Cudahy Company 75 Millionen Dollars, der Gesamtumsatz des Fleischtrusts daher 825 Millionen Dollars. Im Jahre 1903 wurden von dem Trust 5,521,697 Rinder geschlachtet. Der Trust besitzt 54,000 Kühlwaggons, welche den immensen Fleischtransport besorgen.

In den letzten Jahren erregten willkürliche Preissteigerungen des Trusts, durch welche der

Fleischgenuß der ärmeren Klasse unerschwinglich wurde, allgemeine Erbitterung, wodurch in verschiedenen Städten Ausbrüche der Volksleidenschaft veranlaßt wurden. Es wurde eine heftige Preßkampagne eingeleitet. Man wies dem Trust nach, daß er eine förmliche Diktatur über die Detailhändler des ganzen Landes übe, welche unnachsichtlich ruiniert wurden, sobald sie sich unterfingen, unter den dem Trust festgesetzten Preisen zu verkaufen. Diese Preßkampagne hatte schließlich die Intervention des Präsidenten Roosevelt zur Folge, welcher die Verfolgung der Trusts anordnete. Die Trustmagnaten legten, auf ihre Macht pochend, den Bundesmaßnahmen keine Bedeutung bei, bis ein vom Bundesrichter Großcup erlassener strenger Einhaltbefehl und dessen Bestätigung durch das Oberbundesgericht sie den Ernst der Verfolgung erkennen ließ.

Gerichtshalle.

Annulliertes Schwurgericht-Urteil. Am 31. Mai voriges Jahr wurde in der Krasso-Szörenyer Gemeinde Körpa an dem dortigen reichen Kaufmann Samuel Weinberger ein Raubmordversuch begangen. Als Täter wurden Toma Somfira und Jarie Barlovan eruiert und vor das Karansebeser Schwurgericht gestellt. Dort wurden die beiden Räuber zu 10—10 Jahren Zuchthaus verurteilt. Auf Grund der Nullitätsbeschwerde kam die Angelegenheit vor die kön. Kurie, welche das Urteil in ihrer vorgestrigen Senatsitzung auf Grund eines Formfehlers annullierte. Gleichzeitig wurde das Gericht angewiesen ein neues Urteil zu erbringen.

Strafanzeige gegen den Abgeordneten Dr. Paul Nefsi. Aus Budapest wird gemeldet: Gegen das Mitglied der Kossuth-Partei, Dr. Paul Nefsi, einen der Führer der Radikalen, wurde heute von einem hiesigen Apotheker bei der Oberstadthauptmannschaft eine Betrugsanzeige erstattet. Vor länger als Jahresfrist war ein Geldagent Namens Abraham Schwarz bei dem Apotheker erschienen und hatte ihm mitgeteilt, daß der Abgeordnete Nefsi anlässlich seiner Dienste bei der vorjährigen Abrüstung der Obstruktion vom Ministerpräsidenten Tisza eine Apothekerkonzession erhalten habe. Nefsi habe bereits für die Abtretung dieser Konzession ein Anbot von 60.000 K. Daraufhin folgten die Verhandlungen mit Nefsi, der dem Apotheker erzählte, er brauche dringend 4000 K für den Schwager des Ministerpräsidenten, einen Staatssekretär. Der Apotheker gab diese 4000 K und auch einen Vorschuß von 12.000 K dem Abgeordneten Nefsi. Als die Zeit verstrich und er die Konzession noch immer nicht erhielt, erstattete er die Betrugsanzeige. Schwarz hat nach einem zehnstündigen Verhör ein Geständnis abgelegt und wurde in Haft behalten. Gegen Nefsi muß das Verfahren wegen der Auslieferung eingeleitet werden.

I. k. k. ö.-u. ausschl. pr. Fabrik wetterfester Fassadefarben
Karl Kronsteiner
 Wien, Landstraße, Hauptstraße No 120.
Kronsteiner's neue Email-
façade-Farbe
 (gesetzlich geschützt)
 Farbpulver in 50 Nuancen, mit Wasser anzurühren, waschbar, wetterfest, feuersicher, emailhart, nur ein Anstrich.
 — Besser wie Ölfarbe. —

Seit Jahrzehnten Lieferant fast aller k. k. Domänen-, Militär- und Zivilbauämter, Eisenbahnen etc. — Auf allen beschickten Ausstellungen mit ersten Preisen prämiert.
 Billigste Anstrichfarbe für Fassaden, Innenräume, insbesondere von Schulen, Spitälern, Kirchen, Kasernen und Gegenstände aller Art.
Kosten per Quadratmeter 2½ Kreuzer.
 — Erfolg überraschend. —
Façade-Farbe wetterfest, kalklöslich, in 49 Nuancen, dem Öl-anstriche gleich, von 12 kr. per Aqr. aufwärts.
 Verlangen Sie Gratisprobe, Musterbuch, Prospekt etc.
 Niederlage in Lugos bei Recht u. Schwarz.

Keine Trunksucht mehr.

Ein Paket von dem wunderbaren Cozapulver wird gratis als Probe jedermann geschickt, der es verlangt. Kann in Kaffee, Tee, Essen oder Spirituosen gegeben werden, ohne daß der Trinker es zu wissen braucht.



Cozapulver ist mehr wert wie alle Reden der Welt über Enthaltbarkeit, denn es erzielt die wunderbare Wirkung, daß die Spirituosen dem Trinker widrig vorkommen. Coza wirkt so still und sicher, daß Frau, Schwester oder Tochter ihm daselbe ohne sein Mitwissen geben kann und ohne daß er es zu wissen braucht, was seine Besserung verursacht hat.

Neulich erzählte uns eine junge Frau ungefähr folgendes: „Ja ich gebrauchte dieses große Mittel, ohne daß mein Gatte es wußte und es hat ihm vollständig geholfen. Er war ein sehr guter Mann, wenn er nüchtern war; leider war er aber fast immer berauscht. Ich lebte in ständiger Furcht und Angst, in Schande und Verzweiflung in Unehre und Armut. Aber warum sollte ich es den andern erzählen? Ist es nicht wunderbar, daß ein Weib die Sache selbst dirigieren kann, und ihre Heimat aus einem Wohnort der Sorgen in einen Freudenpalast verwandeln kann?“

Coza hat Tausende von Familien wieder versöhnt, hat von Schande und Unehre Tausende von Männern gerettet, welche nachher kräftige Mitbürger und tüchtige Geschäftsleute geworden sind. Es hat manchen jungen Mann auf den rechten Weg zum Glück geführt und das Leben vieler Menschen um mehrere Jahre verlängert.

Das Institut, welches das echte Cozapulver besitzt, sendet an diejenigen, die es verlangen, eine Probe gratis, damit jedermann erfahren kann, wie sicher es wirkt. Es wird als ganz unschädlich garantiert.

Coza Institute (Dept. 112), 71, High Holborn, London, W. C.

(England.)

Briefe mit 20 h und Postkarten mit 10 h frankieren

Meghivó!

A „Lugosi Kaszinó Egylet“ folyó évi június hó 25-ik napjára egybehívott közgyűlése a tagok távolmaradása folytán határozatképtelen volt, miért is az

ujabb közgyűlés

mely a megjelent tagok számára való tekintet nélkül határozatképes lesz, 1905. évi július 9-én, délután 6 órakor fog megtartatni.

Tárgysorozat:

1. Tisztújítás.
2. Egy 30.000 koronás kölcsön felvétele.

Lugos, 1905 június 26.

Pogány Károly
elnök.

dr Szathmáry Ferenc

titkár.

4-1

Okl. gépez

csépléshez vagy malombá esetleg éves kovácsmunkát is elfogad szerény feltételek mellett.

Czim: **Bálint István, Lugos,**
Endre-utca 82.

Cséplés kerestetik

egy négyes és egy hatos gőzcséplő-szerelvénynek.

Bővebbet:

Hegyesi Géza

Lugos.

Villa Danil Valusescu in Herkulesfürdő.

Erstklassige Villa, vornehmstes Familienlogiment.

Mit dem größten Komfort der Neuzeit ausgestattet.

In reizendster Lage, in unmittelbarer Nähe des oberen artesischen Brunnens.

Zimmer für Familien und einzelnen Kurgästen von K 1.60 aufwärts.

Für besondere Aufmerksamkeit, tadellose Sorgfalt und prompteste Bedienung wird bestens sorgen und übernimmt jede Garantie

Peter Valusescu

Eigentümer.

HEGYESI GÉZA

gépműhelye és érczöntődéje

Temesvári-út 88. **LUGOS** Temesvári-út 88.

Szakszerű **javitások** felelősség mellett elvállalok bármely **gazdasági gépen.**

Teljes malomberendezések,

ugyszintén egyes részletek, **korongvasak, tranzmissziók** stb. pontosan és jutányosan eszközöltetnek.

Továbbá elvállalok mindennemű gáz- és benzinmotorjavítást és felszerelést.

Ugyanitt mindennemű gazdasági és technikai cikkek kaphatók.

Erlaube mir höfl. anzuzeigen, daß ich gegenwärtig eine größere Quantität

Partiware

gegen netto Kassa

käuflich erwirbe. Bestellungen darauf werden brieflich und telegrafisch entgegen genommen.

Ignaz Kirchner
Lugos, Faurgasse im eigenen Hause.

Central-Bierhalle

übernommen und bereits eröffnet habe. Die Einrichtung meiner Bierhalle und des Speisefalons kennzeichnet dieselbe als ein Restaurant ersten Ranges und werde ich bestrebt sein, dem verehrten Publikum, was Küche und Getränke betrifft, nur das Allerbeste zu bieten. Für reelle und reine Bedienung habe ich gleichfalls Sorge getragen und indem ich meine Restauration Lokalitäten dem hochverehrten Publikum bestens empfohlen halte, bitte ich um zahlreichen Zuspruch.

Hochachtungsvoll
J. Gilg

Restaurateur.

Täglich frisches Steinbrucher Bier.
Monatskost zu sehr mäßigen Preisen.

Junger Kommiss

der Speereibranche, der ungarischen, deutschen und rumänischen Sprache mächtig, wird per sofort aufgenommen. Kost und Quartier im Hause.

Dieselbst wird auch ein

Lehrling

aus gutem Hause, welcher der obgenannten drei Sprachen mächtig ist, gegen ganze Verpflegung aufgenommen.

Leon S. Moreno
R.-Lugos, Facsetergasse.

Hegyesi Géza
szobafestő és mázoló

Lugos.

Berseczer Weine.

Ich empfehle den geehrten Herren Gastgebern, sowie dem geschätzten Publikum meine vorzügliche

Eigenbau-Weißweine

welche ich in Gebinden von 50 Liter aufwärts abgebe.

Von der Güte meiner Weine kann sich jedermann durch eine Probebestellung überzeugen.

Preisangabe auf Wunsch umgehend.

Achtungsvoll
Anton Pressinger
Weinbergbesitzer, Bersecz.

Einmal überstreichen mit



Schicht-Seife

(Hirsch- oder Schlüsselseife)

ersetzt

Zweimal überstreichen mit gewöhnlicher Seife.

Schicht-Seife ist die beste und im Gebrauch billigste.

Allein echter

Chierry Balsam.



Dieser Balsam dient innerlich und äußerlich. — Er ist: 1. Ein unerreicht wirksames Heilmittel bei allen Krankheiten der Lunge und der Brust, lindert den Katarrh und stillt den Auswurf, bejähmt den schmerzhaften Husten und heilt selbst veraltete solche Leiden. 2. Wirkt vortrefflich bei Haltenzündung, Heiserkeit und allen Halskrankheiten etc. 3. Vertreibt jedes Fieber gründlich. 4. Heilt überraschend alle Krankheiten der Leber, des Magens und der Gedärme, besonders Magenkrampf, Kolik und Reizen im Leibe. 5. Benimmt den Schmerz und heilt die goldene Ader und Hämorrhoiden. 6. Wirkt gelinde abführend und blutreinigend, reinigt die Nieren, benimmt Hypochondrie und Melancholie und stärkt den Appetit und die Verdauung. 7. Dient vortrefflich bei Zahnschmerzen, hohlen Zähnen, Mundfäule und allen Zahn- und Mundkrankheiten und benimmt das Ausstoßen und den üblen Geruch von Mund und Magen. 8. Ist ein gutes Mittel gegen Würmer, Bandwurm und bei Epilepsie oder hinfallender Krankheit. 9. Dient äußerlich als wunderbares Heilmittel für alle Wunden, frische und alte Narben, Rotlauf, Hühneraugen, Warzen, Brandwunden, erfrorenen Glieder, Krätze, Räude und Ausschläge, aufgesprungene rauhe Hände etc. und benimmt den Kopfschmerz, Sausen, Reizen, Gicht, Ohrenschmerz etc., worüber die ausführliche Gebrauchsanweisung klare Auskunft gibt. Ist ein Heilmittel, welches in keiner Familie, insbesondere bei Influenza, Cholera- und anderen Epidemien als erste Hilfe fehlen soll. — Man achte also immer genau auf die grüne Schutzmarke wie obenstehend! Man adressiere: An die Schutzengel-Apothek des A. Chierry in Pregrada bei Rohitsch. 12 kleine oder 6 Doppelflaschen kosten franko jeder Poststation Österreich-Ungarn 5 Kronen, nach Bosnien und Herzegobina 12 kleine oder 6 Doppelflaschen 5 Kronen 60 Heller. Weniger als 12 kleine oder 6 Doppelflaschen werden nicht versendet. Nur gegen Vorausanweisung oder Nachnahme des Betrages.

Schutzengel-Apothek des A. Chierry in Pregrada bei Rohitsch.

Der Bezug und Wiederverkauf von Fälschungen und behördlich nicht bewilligten Balsame mit anderen Schutzmarken wird strafgerichtlich verfolgt. Bestellungen für welche das Geld gleich mitangewiesen wird, werden vor allen anderen sofort abgefordert.

Kraft und Wirkung der allein echten

Chierry's Zentifolien-Zugsalbe.

Mit dieser Salbe wurde ein 14 Jahre alter, für unheilbar gehaltener Beintraß vollkommen geheilt, neuerdings sogar ein 22 Jahre altes, schweres, krebsartiges Leiden.

Verhindert Blutvergiftung, macht Operationen unnötig.

Echte Zentifolien-Salbe findet Anwendung: Bei böser Brust der Wöchnerinnen, Stockung des Milchabflusses, Brustverhärtung, bei Rotlauf, bei allerhand alten Schäden, offenen Füßen oder Beinen, Wunden, Salzluf, geschwollenen Füßen, selbst bei Knochentraß; bei Hieb-, Stich-, Schuß-, Schnitt- und Quetschwunden: zur Herausziehung aller Fremdkörper, als: Glas- und Holzsplitter, Sand Schrote, Dornen etc.; bei allen Geschwüren, Gewächsen, Karbunkeln, Neubildungen selbst Krebs; bei Fingerwurm oder Tadel, Nagelgeschwüren, Blasen, wundgegangen Füßen, Brandwunden aller Art, erfrorenen Gliedern, beim Durchliegen der Kranken, Geschwulst am Halse, bei Blutgeschwüren, Ohrenlaufen und Wundsein der Kinder etc. Das beste Mittel gegen Insektenstiche, gegen Hühneraugen. — Weniger als 2 Dosen werden nicht versendet; Versendung nur gegen Vorausanweisung oder Nachnahme des Betrages. Es kosten 2 Tiegel 3 Kronen 60 Hell. Auf jedem Tiegel muß die Firma „Schutzengel-Apothek des A. Chierry in Pregrada“ eingebrannt sein. — Einzige Bezugsquelle:

Schutzengel-Apothek des A. Chierry in Pregrada bei Rohitsch.

Vollste Ueberzeugung, daß Apotheker A. Chierry's Balsam und Zentifolienalbe unersehbare Mittel sind, verschaffen Sie sich sofort durch Anschaffung des häuslichen Ratgebers, enthaltend mehrere tausend Original-Dankschreiben. Die Zusendung des Büchleins erfolgt bei Bestellung von Balsam und auch sonst auf speziellen Wunsch gratis und franko. Fälscher und Wiederverkäufer von Nachahmungen meiner allein echten Präparate bitte mir namhaft zu machen behufs strafgerichtlicher Verfolgung.

Depot in Budapest bei Apotheker Jos. v. Szűt und Dr. Leo und J. Egger, in Lugos bei L. Bertes.

F. M. B. Bären-Räder
 erste Klasse, stabile u. leichtlaufende Fahrräder, Mod. 1905. Unter voller Garantie. Preis von Kr. 110.— an. **Abwärts zu billigsten Preisen.**
 Vorteilhafteste und reelle Einkaufsquelle für Radfahrer. Katalog gratis und portofrei. — Altrenommiertes Haus. **FRIEDR. M. BERNHARDT, Bodenbach a. Elbe.**

Die Reklame.

Ständige, zweckvolle und praktische Reklame ist die Seele, der belebende Faktor eines jeden Fabrik-, Handels-, Industrie-Unternehmens und Geschäftes. **Wie, wo und wann** am erfolgreichsten, am besten und am billigsten annonciert werden kann, erfährt man bei der **Annoncen-Expedition**
Julius Leopold
 Budapest, VII., Erzsébet-körut 54
 wo Inserate und Reklamen für sämtliche Budapest, Provinz- und ausländische Blätter und Kalender mit besonderer Sachkenntnis, gewissenhaft, pünktlich und billig besorgt werden.

Kostenüberschläge und Pläne gratis!

Chromgerberei in Lugos.
 Ich beehre mich anzuzeigen, daß ich in meinen Werkstätten eine Abteilung für **Chromgerbung** eingerichtet habe, wo sämtliche Sorten in **Chromleder, Bockalf, Chromsatin, Chromziege und Chromchevreau** schwarz und färbig erzeugt werden. Diese meine Gerbung ist mit allen ausländischen Marken in Qualität, Dauerhaftigkeit und Aussehen gleichgestellt und auch von mir bedeutend billiger zu beziehen.
 Die Herren Schuhmacher wollen sich gef. von dieser Neuerung durch Inanspruchnahme dieser Einführung von der Güte meiner Erzeugnisse überzeugen. Um geneigten Zuspruch bittet hochachtungsvoll
Georg Blasko
 Gerberei, Temesvarergasse No 85.

Versichert euer Vieh! gegen Umstehen durch welche Krankheit (auch epidemische) oder welchen Unfall immer. Billige Prämien. Kulante Liquidation. Agentur für Lugos und Umgebung der „**Ung. wechselseitige Viehverversicherungs-Gesellschaft**“ bei **Gerson Popper Lugos** Hauptpl., Kroneng. 3.
 Effizienz-Fabrik. Mehl-Berlang Bäckerei Feinstes Frühgebäck. Echtes Korn-brod. Schmackhaftestes Hausbrod.

JULIUS LEOPOLD Annoncen-Expedition in Budapest, Erzsébet-körut 54. Fachkenntnis Pünktlichkeit

DER VORTEIL JEDER DAME
 ist, sich billig und dabei doch modern und elegant zu kleiden, verlangen Sie daher **In eigenem Interesse** unsere reichhaltige **Muster-Kollektion gratis und franko** zur Ansicht zugeschiedt. **WIENER MODEN UNION** Wien, 1., Schottenring 10.

Zur Heilung von Blutarmuth, Appetitlosigkeit, Nervosität, ist das wirksamste Präparat **KRIEGER'S TOKAJER CHINAWEIN mit EISEN.** Er wird aus echtem Tokajer-Wein angefertigt, ist also mit anderen Präparaten nicht zu verwechseln. Er hat einen angenehmen Geschmack, stärkt, reinigt und vermehrt das Blut. Kleine Flasche K 3.20, große Flasche 6 K. Käuflich in allen Apotheken. Postversand: **Kronen-Apotheke, Budapest, Calvin-Platz.**

SZIMON ISTVAN SCHÖB HEILKRÄFTIGER FRANZBRANNTWEIN
 SOUVENIR SZIMON ISTVAN SCHÖB HEILKRÄFTIGER FRANZBRANNTWEIN BESTER WEIN BESTER SCHNAPPS
 KLEINE FLASCHE GROSSE
ÜBERALLZU HABEN

Teppiche Decken, Portieren, Möbelstoffe, Spitzenverhänge
S. SCHEIN k. u. k. Hoflieferant
 WIEN, L. Bausenmarkt 12.
 Reich illustrierter gratis u. franco **SPECIALKATALOG**
 Sie sehen alt aus! Färben Sie Ihre Haare mit Czerny's **Tanningene**

PLATSCHÉK VILMOS
 anerkannt billigstes, solidestes **HERREN- u. KINDER- Kleider** Warenhaus Budapest, IV., Központi Városház. (Károly-körut).

DIE BESTE SCHREIBMASCHINE DER WELT
 Vertreter werden gesucht.

 "SMITH PREMIER N° 5"
 Illustrierter Catalog gratis.
IST "SMITH PREMIER"

BALASSA'S GURKENMILCH
 Wimmert, Ausschläge, Sommersprossen, Leberflecken und auch Runzeln verschwinden durch den Gebrauch der echt englischen
 Preis per Flasche 2 Kronen.
 Dazu Gurkenseife 1 K., Puder K 1.20 und 2 K.
 Hauptversand: **C. BALASSA'S** Apotheke Bpest-Erzsébetkört.

Dr. Kovács Handpasta wirkt in 3 Tagen sicher. Per Flacon K 1.20 **Dr. KOVÁCS** Apotheke Bpest, Gyár-u. 17.
HOTEL PARIS SZÁLLODA Budapest, VI., VACZI-KÖRUT No. 23. 100 Zimmer von K 2.20 aufwärts incl. Bedienung und electr. Beleuchtung. — Bäder, elegantes Café, Restauration, Bierhalle im Hause. Haltestelle der electrischen Strassenbahn von und zu allen Bahnhöfen und Schiffen.

Die **Aufbewahrungs-Anstalt der Actien-Gesellschaft System KATZER**
 Budapest, Ó-utca 42, 44 (eigen. Haus), 45, 46 und Uj-u. 43 ist die erstgrösste. — 1/4 Million Act.-Capital. **Katzers Pelzwaren** sind in der ganzen Welt verbreitet und ersten Ranges.

GROSS IST DAS GLÜCK BEI KISS KAUFEN SIE GLÜCKSLOSE NUR VON KARL KISS & COMP. BUDAPEST, ERZSÉBET-KÖRUT 19.

FACHGUTACHTEN **DIE MALNÁS-er SICULIA HEILQUELLE,**
 ein alkalisch salziges Sauerwasser von hervorragender Zusammensetzung ist nach meinen Erfahrungen von zuverlässiger Wirkung bei katarrhalischen Erkrankungen der Atmungsorgane, des Magens und Darmtraktes, sowie bei den katarrhalischen und bei den durch Blutstauung hervorgerufenen Affektionen der Harn- und Geschlechtsorgane. Die Siculia-Quelle ist ferner von guter Heilwirkung bei Atonie des Darmes und bei den aus Stauungs-hyperaemie resultirenden Erkrankungen der Leber. Bei chronischen Exsudaten der weiblichen Beckenorgane wirkt die innere Anwendung der Siculia-Quelle in Verbindung mit der gleichzeitigen Bäderbenützung eminent zerteilend und aufsaugend. Sie erweist sich ferner nützlich in den Anfangs-Stationen der Tuberkulose und bei lymphatischen Drüsen-schwellungen. Auch kann sie als vortreffliches Hilfsmittel bei der Behandlung der übermässigen Fettbildung und der chronischen Gicht verwendet werden. Infolge dieser vielseitigen Verwendbarkeit verdient die Siculia-Quelle die vollste Beachtung der Aerzte.
 Budapest, 8. Jänner 1905. **Dr. Friedrich Korányi,** Univ. Professor, Mitglied d. Magnatenhauses, der ung. Akademie d. Wissenschaft. u. s. w.
 Versand durch die Eigentümer: **SICULIA** natürliche Kohlensäure Condensierungs-Fabriks A. G. in Málnásfürdő Héromszéker Com. Adresse: Siculia, Málnásfürdő. Hauptniederlagen Budapest, IV., Muzem-körut 7. und in allen grösseren Städten. Es wird ersucht auf den Namen **SICULIA** zu achten.

Szenágyi's PATENT Árpád REISSZEUGE
 beste **ZIRKELN** für Mittelschulen **UNG. FABRIKAT.**
ÜBERALL ZU HABEN.



Klythia-Puder

zur Pflege der Haut,
Verschönerung und Verfeinerung des Teints.
Elegantester Toilette-, Ball- u. Salonpuder, weiß, rosa oder gelb.
Chemisch analysirt und begutachtet von Dr. J. J. Pohl,
L. I. Professor in Wien. — Anerkennungs-Schreiben aus
den besten Kreisen liegen jeder Dose bei.

Gottlieb Lauffig

Fabrik feiner Toilette-Seifen und Parfümerien
l. u. l. Hof- und Kammerlieferant.
Haupt-Niederlage: Wien, I., Wollzeile 3.

Zu haben in **Lugos** bei den Herren **F. Wolf & Sohn** und **A. Schnitzer**.

Ein gutes altes Hausmittel,

das in keiner Familie fehlen darf, ist das allbekannte, sich immer bewährende
Ernst Heß'sche Eucalyptus,
garantirt reines, seit 12 Jahren direkt von Australien bezogenes Naturprodukt. In Deutschland und
Oesterreich-Ungarn gesetzlich geschützt. Der billige Preis von 1 K 50 h pro Original-Flasche, welche
sehr lang reicht, ermöglicht die Anschaffung Jedermann zur Wiedererlangung der Gesundheit und
Vorbeugung gegen Krankheit.

Ueber 1500 Lob- und Dankschreiben

sind mir von Geheilten, die an Gliederreizen, Rücken-, Brust-, Halschmerzen, Herzschmerz, Athemnot,
Schnupfen, Kopfschmerzen, Erkrankung der inneren, edlen Organe, alte Wunden, Hautkrankheiten zc.
litten, unverlangt zugegangen.

Niemand sollte versäumen, sich das hochwichtige Buch, in welchem die Eucalyptus-Präparate
genau beschrieben sind und wie deren vielfältige, erfolgreiche Anwendung bei obengenannten Krankheiten
stattfindet, kommen zu lassen. Im Interesse aller Leidenden sende ich das Buch überall hin ganz umsonst
und habe darin zur Ueberzeugung eine Menge Zeugnisse von Geheilten zum Abdruck bringen lassen.
Man achte genau auf die Schutzmarke.

Fliegenthal & Co.

Ernst Heß, Eucalyptus-Importeur.

Verkaufsstellen in Budapest: Josef Török, Apotheke, VI, Király-utca 12 und Andrássy-út 26. —
J. Lederer, Apotheke „Zum König v. Ungarn“, V, Erzsébet-ter und Marokkó-utca 2. — Dr. Alexander
Rosenberg, Apotheke „Zum Stern“, VIII, Kereposi-út 48. — Edmund Eibach, Apotheke „Zum heiligen
Bartholomäus“, VI, Andrássy-út 55. — Dr. Emil Ruday, „Stadt-Apotheke“, IV, Városliget-utca 84. — J. Radits,
Apotheke „Zum weissen Kreuz“, IV, Fővám-ter. — Apotheke „Zum Schwan“, Aréna-út 124. — Wilhelm
Kerpel, Apotheke „Zum weissen Adler“, V, Lipót-körút 29. — Koloman Krieger's Apotheke, Üllői-út 65.

Seit 31 Jahren Erste Marke.

Jahresproduktionen 61.000 Fahrräder.



Premier

Kataloge gratis und franko.
Premierfahrradwerke
EGGER I. B., Coventry, Nürnberg-Doos.

GLOBIN



erzeugt ohne Mühe
prächtigen Glanz.
Erhält das Leder weich u. dauerhaft.
Allein. Fabrikant:
Ernst Schulz jun. Akt.-Ges.
Eger und Leipzig.

Für Magenleidende!

Allen jenen, die sich durch Erkältung oder Überladung des Magens, durch Genuss mangelhaft
schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen oder durch unregelmäßige Lebensweise
Magenleiden, wie: Magenkatarrh, Magenkrampf, Magenschmerzen, schwere Ver-
dauung, Verschleimung zugezogen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen
vorzügliche Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist dies der

Hubert Ulrich'sche Kräuterwein.

Dieser Kräuterwein ist aus vorzüglichen, heilkräftig befundenen Kräutern
mit gutem Wein bereitet und stärkt und belebt den Verdauungsorganis-
mus des Menschen. Kräuterwein beseitigt Verdauungsstörungen und wirkt
fördernd auf die Neubildung gesunden Blutes.

Durch rechtemäßigem Gebrauch des Kräuterweins werden Magenübel meist schon im Keime
erstickt. Man sollte also nicht säumen, ihn rechtzeitig zu gebrauchen. Symptome, wie: Kopfschmer-
zen, Aufstoßen, Sodbrennen, Blähungen, Übelkeit mit Erbrechen, die bei chronischen (veralteten)
Magenleiden um so heftiger auftreten, verschwinden oft nach einigen Mal Trinken.

Stuhlverstopfung und deren unangenehme Folgen, wie: Verstopfung, Kopf-
schmerzen, Herz klopfen, Schlaflosigkeit, sowie Blutstauungen
in Leber, Milz und Pfortadersystem (Hämorrhoidalleiden) werden durch Kräuterwein oft rasch
beseitigt. Kräuterwein behebt Unverdaulichkeit und entfernt durch einen leichten Stuhl unang-
stliche Stoff aus dem Magen und Gedärmen.

Sageres bleiches Aussehen, Blutmangel, Entkräftung sind meist
die Folge
schlechter Verdauung, mangelhafter Blutbildung und eines krankhaften Zustandes der Leber. Bei
Appetitlosigkeit, unter nervöser Anspannung und Gemüthsverwirrung, sowie häufigen Kopfschmer-
zen, schlaflosen Nächten, stehen oft solche Personen langsam dahin. — Kräuterwein gibt der
geschwächten Lebenskraft einen frischen Impuls. — Kräuterwein steigert den Appetit, beför-
dert Verdauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel an, beschleunigt die Blutbildung, beruhigt
die erregten Nerven und schafft neue Lebenslust. — Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben
beweisen dies.

Kräuterwein ist zu haben in Flaschen zu K. 3. — und K. 4. —, in den Apotheken von
Lugos, Facset, Dobra, Tot-Barad, Urad, Kurtyes, Perjamos, Szerb-Szent-Peter, Zombolya,
Bujas, Hebel, Wojtek, Resicza, Temesvar usw., sowie in allen größeren und kleineren Orten
ganz Oesterreich-Ungarns in den Apotheken. — Auch versenden die Apotheken in Lugos 3 und
mehr Flaschen Kräuterwein zu Originalpreisen nach allen Orten Oesterreich-Ungarns.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!
Man verlange ausdrücklich **Hubert Ulrich'schen Kräuterwein.**

Südungarische Gewerbebundes-Bankgenossenschaft
Temesvar, Innere Stadt, Serbengasse 4. I. Et.
Telefon 501.

Die Südungarische Gewerbebun-
des-Bank-Genossenschaft verabfolgt zur
Sammlung ihres Stammkapitals, auf einmal, in
Monats- oder Wochenraten einzuzahlende, mit bei
einer Aktie nur für dem ausgesetzten Betrag haftende

Anteilscheine zu 100 Kr.

und übernimmt statutenmäßig:
Spareinlagen (Hemdfrei) gegen 6
monatlich kündig, zu 4 1/2% gegen 1
monatlich kündig, 4%; etc.

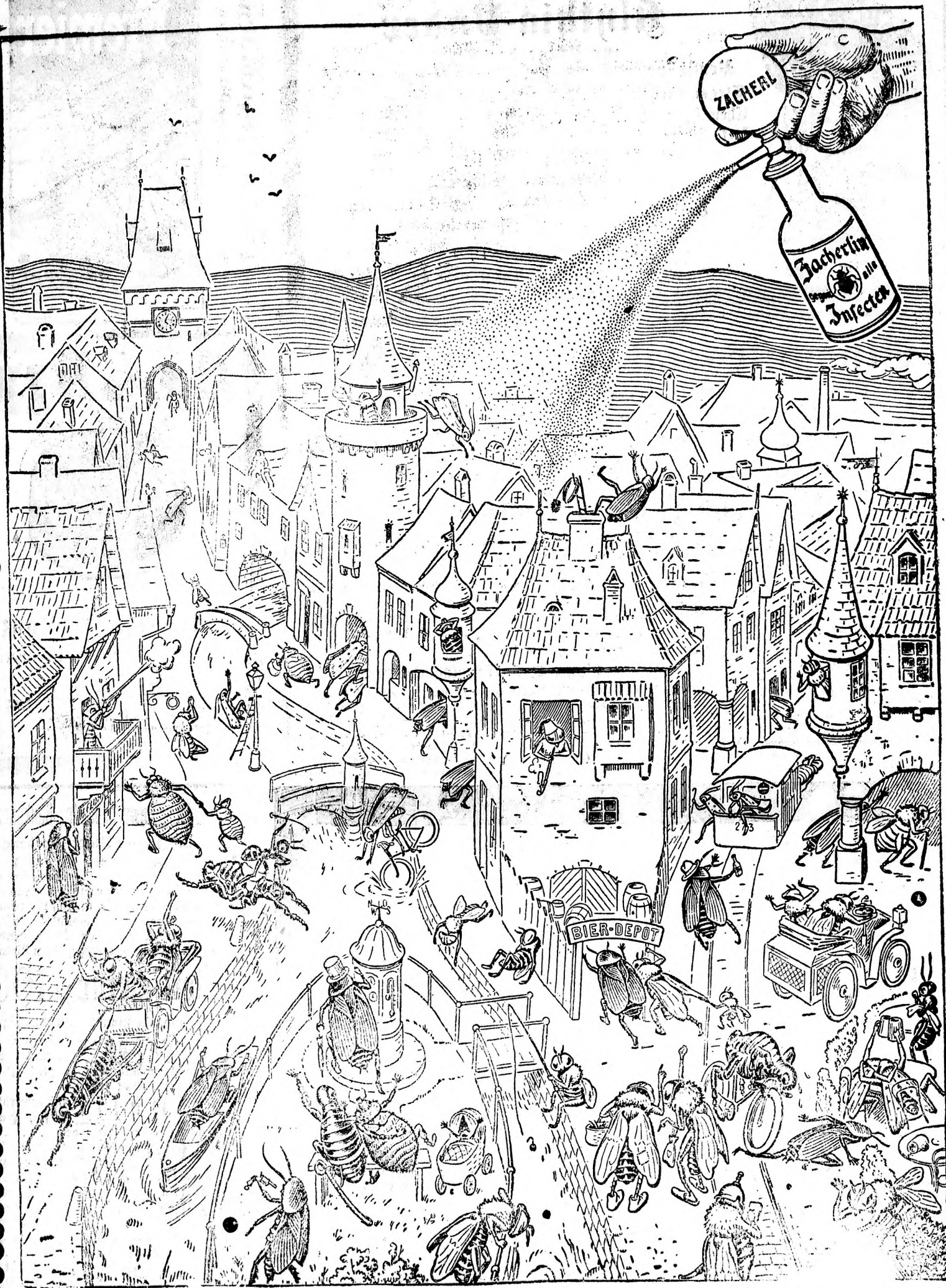
Vorschieße auf gewerbliche Roh-
stoffe, Kasse, Salz- und
Ganzfabrikate, etc.

Estompte von aus geschäftlichem
Verkehr hervorgegan-
genen Wechseln, Buchforderungen und
Rechnungen zu mäßigen Zinsfuß; besorgt den
Kauf- und Verkauf für den gewerb-
lichen Betrieb erforderlicher oder
aus demselben stammender Produkte und Hilfsmittel
für fremde Rechnung; betreibt das

Waren-Magazin - Geschäft zur Auf-
nahme und Verschleiß
gewerblicher Erzeugnisse und unterstützt schließlich
unter gebotenen Garantien

Lieferungen an den Staat, Ge-
meinden und Private,
durch Einzelne oder von Gewerbegruppen ausgeführt.
Statuten sind zu haben und Anskünfte wer-
den erteilt, während den Amisstunden von 8-
12 und 3-6 Uhr Nachmittag durch die

**Direktion der Südungarischen
Gewerbebundes-Bankgenossenschaft**
Temesvar, Innere Stadt, Serbengasse 4. (I. Etod.)
Telefon 501.



Verlangst Du „Zacherlin“ in weltberühmter Güte,
 Verehrte Leserin, nimms niemals in der „Düte“!
 Einzig ist die Flasche echt,
 Die geschützt nach Markenrecht.

Die wahre Hilf' bei Nacht und Tag
 Gegen jede und jede Insektenplag',
 Such' — damit Du sicher bist,
 Wo Zacherls' Plakat ersichtlich ist.